

Bäretswil (ZH) 16./17. Juli 2016 / 4. Rennwochenende

Ein Wochenende mit Höhen und Tiefen

Am Samstag, während dem Freitraining, kam Noah gar nicht zurecht mit der Piste und fühlte sich sehr unwohl. Hauptsächlich im Offroadteil hatte er grosse Mühe und stürzte 2x. Auch mit dem Motorrad hat er Mühe. Wie sich später herausstellte funktionierte die Kupplung nicht richtig. Dank dem schnellen Einsatz der KMS konnte der Schaden behoben werden. Noah's Mechaniker und Betreuer, Alex Zanetta, selber auch Supermotofahrer, verzichtete auf sein Mittagessen und fuhr stattdessen ins Geschäft um die Kupplung auszuwechseln. Nochmals herzlichen Dank, wir wissen das sehr zu schätzen. Trotz allem konnte Noah während dem Zeittraining eine gute Zeit herausfahren und belegte die zweite Startposition.



Beim ersten Rennen, am Samstagnachmittag, kam er als zweiter gut ins Rennen und konnte dem erstplatzierten, Emanuele Mortini, dicht folgen. Leider aber, stürzte Emanuele im Offroad. Noah, dicht dahinter, trat zu fest in die Bremsen und stürzte ebenfalls. Er konnte wieder aufstehen, mit viel Mühe das Motorrad wieder zum laufen bringen und weiterfahren. Emanuele aber war schneller. Da sie bereits einen grösseren Abstand zu den Verfolgern hatten konnten beide, nach dem Sturz, ihren Platz erhalten. Emanuele gewann das Rennen, Noah fuhr als zweiter durchs Ziel.



Am Sonntagmorgen fühlte sich Noah, während dem Freitraining, viel wohler als am Vortag. Dies zeigte er dann auch während dem 2. Rennen. Durch seinen guten Start kam er als erster weg und konnte während dem ganzen Rennen die erste Position halten. Das 3. Rennen verlief genau gleich, super Start und in Führung während dem ganzen Rennen.



Zwei Rennsiege und einen zweiten Rang, „was für eine Leistung“. Wir sind sehr stolz auf Noah. Erneut konnte er als Tagessieger gefeiert werden und die Führung in der Schweizermeisterschaft weiter ausbauen.

Das nächste Rennen findet in Lignières (NE) 20./21. August 2016 statt.

Sportliche Grüsse

Zockobay-Racing-Team

